

Betreff:

Listerienbefall in der Stadt Braunschweig?

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

10.10.2019

Beratungsfolge:

Ausschuss für Soziales und Gesundheit (zur Beantwortung)

22.10.2019

Status

Ö

Sachverhalt:

Wie den Medien aktuell zu entnehmen ist, gab es eine Reihe von Fleisch und Wurstwaren der Firma Wilke aus Hessen, welche mit Listerien befallen sind. Auch in Niedersachsen gab es diesbezüglich drei Todesfälle.

Wie der NDR am 08. Oktober 2019 berichtete, hat das Landesamt für Verbraucherschutz die Überwachung und den Rückruf der Produkte der Firma Wilke mittlerweile an die Kommunen weitergegeben. Dort wurde auch mitgeteilt, dass jede Kommune in Niedersachsen davon betroffen sei. Daher bittet die AfD-Fraktion um Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie viele Einrichtungen im Stadtgebiet Braunschweig sind mit Produkten der Firma Wilke mit der Identitätskennzeichnung DE EV 203 EG beliefert worden?
2. Wie viele betroffene Produkte mit der Identitätskennzeichnung DE EV 203 EG wurden bereits und müssen noch innerhalb der Stadt Braunschweig zurückgerufen werden?
3. Sind bereits Fälle von Listeriose in der Stadt Braunschweig bekannt und wie beabsichtigt die Verwaltung die Bürger der Stadt Braunschweig vorsorglich zu informieren und zu warnen, um eine Erkrankung von besonders gefährdeten Personengruppen wie Kleinkindern und älteren sowie kranken Menschen zu vermeiden?

Anlagen: keine